

2. April 2019

„Regionale Leitplanung Weinviertel Südost“ gestartet – Gemeinden nehmen Entwicklung gemeinsam in die Hand

Pernkopf: Herzstück unseres Grünen Rings

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landtagsabgeordneter René Lobner gaben gestern, Montag, in Deutsch-Wagram den Startschuss zur „Regionalen Leitplanung Weinviertel Südost“. Dieser umfassende Planungsprozess von 34 Gemeinden im Bezirk Gänserndorf ist eines der Herzstücke zur Umsetzung des Grünen Rings um Wien.

LH-Stellvertreter Pernkopf: „Wir starten heute einen einmaligen Regionalplanungsprozess für die Zukunft der 34 Gemeinden mit fast 90.000 Einwohnern. Dabei werden die Gemeinden gemeinsam mit dem Land Niederösterreich und Experten die Entwicklung ihrer Region gemeindeübergreifend in die Hand nehmen. Wir wollen die Potentiale für Wohnen und Arbeiten noch besser aufeinander abstimmen und gleichzeitig Naherholungsräume und wertvolle Äcker schützen.“

Durch ihre besondere Lage zwischen den beiden Städten Wien und Bratislava ist die Region von einer unglaublichen Dynamik geprägt. Dies zeigt sich in der hohen Attraktivität als Wohn- und Wirtschaftsraum und der Nachfrage nach zusätzlichem Bauland. In den letzten Jahren kam es z. B. zu einem Bevölkerungszuwachs von über elf Prozent. Gleichzeitig ist das Marchfeld mit seinen fruchtbaren Böden und wertvollen Naturschätzen, wie dem Nationalpark Donauauen, den March-Thaya-Auen und Weinviertler Trockenlandschaften ein wertvoller Landschafts- und Erholungsraum, den es zu bewahren gilt. Zudem rückt auch das Thema Mobilität, u. a. mit dem geplanten Bau der Schnellstraße S8, immer stärker in den Fokus.

LAbg. Lobner ist von den einmaligen Chancen für die Region überzeugt: „Es ist der richtige Zeitpunkt, um die Entwicklungen zwischen den durchaus unterschiedlichen Gemeinden in einem partnerschaftlichen Prozess abzustimmen. Auch durch die NÖ Landesausstellung 2022 im Marchfeld ist mit weiteren wichtigen Impulsen zu rechnen.“

Zum Vorhaben „Grüner Ring“ und dem Ablauf der Leitplanung berichteten die Planungsbüros Knoll Consulting und ÖIR GmbH. Thomas Knoll, Geschäftsführer von Knoll Consulting: „Vor wenigen Monaten stellten wir gemeinsam mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf den ‚Grünen Ring‘ vor, ein Regionalplanungsprojekt, das Grünräume in der gesamten Ostregion schützen und für die Zukunft erhalten soll. Kern des mehrjährigen Projekts sind sogenannte Regionale Leitplanungen, wie jetzt hier im Bezirk Gänserndorf. Entstehen soll ein ‚Grüner Ring‘, also vernetzte Grünräume vom Biosphärenpark Wienerwald bis zum Nationalpark Donau-Auen und vom Weinviertel und Marchfeld bis

NÖPK Presseinformation

zum Leithagebirge. Damit wollen wir auch verhindern, dass die Ortschaften zusammenwachsen. So schützen wir das Gesicht unserer Heimat und erhalten den Charakter unserer Orte.“

Insgesamt 34 Gemeinden aus dem Marchfeld und dem südlichen Weinviertel (mit insgesamt 80.400 Einwohnerinnen und Einwohnern) werden gemeinsam mit dem Land Niederösterreich und den externen Expertinnen und Experten der ÖIR GmbH/DI Josef Lueger mit Unterstützung der NÖ.Regional.GmbH und dem Stadt-Umland-Management Wien/Niederösterreich nach passgenauen Lösungen suchen. Rund 1,5 Jahre soll der Prozess mit regelmäßigen Expertenworkshops und Abstimmungsrunden zu den Themen Siedlungsentwicklung, Betriebsansiedlungen oder Natur- bzw. Grünräumen dauern. Danach sollen sowohl die örtliche, als auch die regionale Raumplanung gemäß den Ergebnissen angepasst werden, z.B. mit neuen Siedlungsgrenzen.

Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister des Bezirks, Bezirkshauptmann Steinhauser, Wirtschaftskammer, Nationalparkdirektorin Klausner und viele andere besuchten die Start-Veranstaltung und konnten mittels digitalem Abstimmungstool erste Inhalte und Fragestellungen diskutieren.

Weitere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at